

## **JAHRESPROGRAMM 2026**

### **WINTERVORTRÄGE**

Die Vorträge finden jeweils donnerstags statt, Beginn um 19.30 h, Eintritt frei, Kollekte

**15. Januar: Laufenburg, Schulhaus Burgmatt**

**Geschichte einer Landschaft - Landschaftsformen am Hochrhein geologisch betrachtet**

Referent: **Dr. Iwan Stössel**



**“Im Gwild” (Muschelkalk-Platten beim Kraftwerk Rheinfelden)**

Heutige Landschaftsformen verraten viel über geologische Prozesse in der Vergangenheit. Gerade am Hochrhein zwischen Jura, Schwarzwald und Rheingraben kommen viele Faktoren zusammen. Tektonische Vorgänge, Einfluss eiszeitlicher und nacheiszeitlicher Erosion und Ablagerung hinterlassen eine Topografie, die einerseits uns Menschen seit Urzeiten prägt, die aber andererseits durch den Menschen laufend verändert wird. Verkehrs- bzw. Handelswege, Acker- und Waldflächen, Trinkwasserressourcen, Siedlungsgebiete oder Naturgefahren sind nur einige Beispiele. Grund genug, einmal hinabzusteigen in die Vergangenheit dieser Landschaft - auf der Suche nach ungewohnten Ein- und Überblicken über eine uns so vertraute Region.

**19. Februar: Karsau, Pfarrsaal**

**Entstehung und Entwicklung der Orte Karsau und Riedmatt**

Referent: **Dr. Rudolf Steiner**

Der Vortrag befasst sich ausgehend von der Ersterwähnung von Karsau und Riedmatt mit den Bedingungen ihrer Entstehung sowie mit der weiteren Siedlungsentwicklung bis in die heutige Zeit. Dabei wird insbesondere auf die Veränderung der Entwicklungsachsen beider Orte im Laufe der Zeit eingegangen.



**Seit dem frühen 19. Jahrhundert nachgewiesener Stempelabdruck der "Gemeinde Karsau und Riedmatt" als Vorläufer des heutigen Bienenkorbwappens**

**19. März: Frick, Kornhauskeller**  
**Volksfrömmigkeit früher und heute**  
Referent: **Dr. Linus Hüsser**

Private Frömmigkeitspraktiken – von der Amtskirche unterstützt oder zumindest toleriert, teilweise auch bekämpft – besaßen einst im Alltag eines Grossteils der Bevölkerung unserer Region einen wichtigen Stellenwert. Volksreligiöse Traditionen haben sich bis in unsere Zeit erhalten – Barbara-zweige und Christophorus-Medaillons seien hier als Beispiele genannt. Der mit zahlreichen Bildern illustrierte Vortrag gibt einen Einblick in die vielfältige Welt vor allem der früheren Volksfrömmigkeit, die auch abergläubische Elemente enthalten konnte.

3. Jahrhunderts n. Chr.



**Eine der wenigen noch erhaltenen Votivtafeln im Fricktal (Herznach)**

**JAHRESVERSAMMLUNG, 18. April 2026, 14:30 Uhr Frick, Sauriermuseum**

Wir laden unsere Mitglieder herzlich zur Jahresversammlung im neuen Saal des Sauriermuseums ein. Im Anschluss an den geschäftlichen Teil folgt eine Führung durch das Sauriermuseum mit anschließendem Aperó.

**EXKURSION ins Wutachtal, 6. Juni 2026**

Freuen Sie sich auf einen abwechslungsreichen Tag voller Entdeckungen: Mit der nostalgischen Sauschwänzlebahn geht es mit Volldampf durch das malerische Wutachtal, bevor wir die Museumsmühle Blumegg erkunden. Anschließend tauchen wir im Thermenmuseum Schleithelm in die Römerzeit ein – gekrönt von einem genussvollen Römer-Aperó. Die Exkursion ist für alle Generationen geeignet, Kinder und Enkel sind herzlich willkommen! Details zu Programm und Anmeldung folgen.



**Mit Volldampf voraus mit der Sauschwänzlebahn  
durchs Wutachtal**

© Oliver Austen, Ferienregion Wutachschlucht

## HERBSTVORTRAG

**Do 22.10.2026, 19.30 h:** Wittnau, Mehrzweckgebäude (Zusammenarbeit mit Adlerauge Wittnau)

**Der römische Gutshof in Wittnau – Leben auf dem Land vor 2000 Jahren**

**Referent:** Valentin Häseli

In den letzten rund 25 Jahren hat die Kantonsarchäologie Aargau im Dorfzentrum von Wittnau mehrere archäologische Ausgrabungen durchgeführt. Im Rahmen einer interdisziplinären Masterarbeit an der Universität Basel hat der Wittnauer Archäologe Valentin Häseli die Ausgrabungen ausgewertet. Die Untersuchungen förderten die Reste eines römischen Gutshofs zutage, der vom 1. Jh. bis in die Mitte des 4. Jh. besiedelt war. Besonders spannende Ergebnisse lieferten die Untersuchung der gefundenen Tierknochen und von verkohlten Pflanzenresten, die auf eine vielseitige Ernährung der ehemaligen Bewohnerinnen und Bewohner hinweisen.



Luftbild der Ausgrabungen  
im Dorfkern von Wittnau.  
© Kantonsarchäologie Aargau

## ADVENTSKALENDER

Besuchen Sie im Advent unsere Homepage und lassen Sie sich überraschen.

Beachten Sie unsere Homepage mit weiteren Infos und Links [www.fbv.ch](http://www.fbv.ch) und den Instagram-Kanal [https://www.instagram.com/fricktalisch\\_badische/](https://www.instagram.com/fricktalisch_badische/)